

PNP Vilshofen vom Samstag, 29. September 2018

Verteiler: Ruff, Reg., StMB Link an S1, S13, P, K1, S1

420 Schüler erobern die Umfahrung Vilshofen

Das Staatliche Bauamt lud an drei Tagen Schulklassen ein, um Interesse für Berufe rund um den Straßenbau zu wecken

Vilshofen. Die Schüler der 4. Klassen der Grundschulen im Stadtbereich Vilshofen hatten gestern einen Heidenspaß bei ihrem Baustellen-Wandertag. Sie durften über die nagelneue Umfahrung laufen – dort, wo künftig tausende Fahrzeuge rollen werden.

Doch nach diesem Spaß galt es, mehrere Stationen zu besuchen. Die 100 Kinder am Freitag erhielten einen Turnbeutel mit Inhalt, darunter ein Wandertagebuch. Darin wurde die Baustelle spielerisch erklärt. Sie lernten die Haselmausbrücke und den Fledermauszaun kennen, ihnen wurde erklärt, wo ein Weg für den Grubenlaufkäfer geschaffen wurde. Wenn die Kinder heimkommen, werden sie den Eltern vermutlich etwas Neues erzählen können.

Ziel des Baustellen-Wandertages ist es, bei Kindern und Jugendlichen das Interesse für Bauberufe zu wecken. An den beiden Tagen zuvor waren 320 Realschüler und Gymnasiasten vor Ort. Professoren von Hochschulen und Vertreter von Verbänden zeigten auf, wie viele Berufe benötigt werden, um ein solches Projekt wie die Umfahrung Vilshofen verwirklichen zu können. „Die Resonanz hat uns sehr zufrieden gestellt“, sagte Dr. Stephan Stroh, der die Öffentlichkeitsarbeit beim Staatlichen Bauamt verantwortet. – hr



So etwas werden sie nie wieder machen können. Die Grundschüler, die am Freitag auf der Baustelle waren, hatten die neue Straße für sich allein. Der Verkehr wird erst in rund zwei Wochen darüber rollen – und dann sind Fußgänger tabu. Den Vormittag über besuchten die Kinder mehrere Stationen. – Foto: Rucker